

Smoke Alarm FERION 100<u>0</u> 0

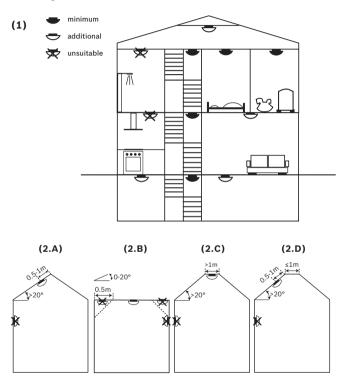


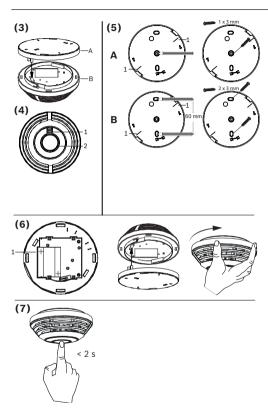
de

Inhaltsverzeichnis

1	Graphics	4
2	Einführung	6
3	Montage	7
4	Wartung	9
5	Technische Daten	10
6	Kundendienst	12

1 Graphics





2 Einführung

Der FERION 1000 O Rauchwarnmelder mit eingebauter Sirene (4.1), großer Bedientaste (4.2) und austauschbaren Batterien (6.1) ist ausschließlich für den Einsatz in Wohngebäuden geeignet. Das Gerät warnt Sie zuverlässig bei der Entstehung eines Brandes in Ihrem Gebäude oder Ihrer Wohnung. Wenn die Rauchemissionen einen bestimmten Grenzwert überschreiten, wird ein Alarm ausgelöst. Weitere Informationen, die CE-Kennzeichnung und die Leistungserklärung finden Sie unter www.boschsecurity.com/ferion/.

Die Sicherheitshinweise und die Anweisungen in dieser Anleitung müssen befolgt werden, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Das Gerät darf in keiner Weise modifiziert werden. Wenn Sie Fragen jeglicher Art bezüglich Betriebsweise, Sicherheit oder Anschluss des Geräts haben, wenden Sie sich an den Verkäufer des Geräts.

Vorsicht!



Verwenden Sie nur Originalteile. Verwenden Sie nur das in dieser Anleitung empfohlene Montagematerial. Das Gerät nicht überstreichen! Das Gerät nicht tapezieren! Austausch des Geräts nach 10 Jahren empfohlen.



Hinweis!

Verwenden Sie das Gerät nicht bei einer Störung oder wenn Anzeichen einer Beschädigung vorliegen. Geben Sie defekte Geräte an den Verkäufer zurück.



Gebrauchte Batterien oder alte Geräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie diese gemäß den Richtlinien für Elektroabfälle an den Sammelstellen vor Ort.

Enthaltene Teile

1 Rauchwarnmelder: Sockel (3.A) und Melderkopf (3.B), 2 Batterien, Befestigungsmaterial: 1 Schraube, 1 Dübel

3 Montage



Hinweis!

Das Gerät ist für eine Montage gemäß DIN 14676 an einer Flachdecke oder Dachschräge geeignet. Nicht für Wandmontage geeignet.

Führen Sie die folgenden Schritte durch. Auf den folgenden Seiten dieser Anleitung finden Sie genaue Informationen über die einzelnen Schritte. Sehen Sie sich außerdem die Abbildungen am Anfang dieser Anleitung an.

 Bestimmen Sie die Montageorte. (1) Lesen Sie dazu zuerst Ungeeignete Montageorte, Seite 8 und Hörbarkeit, Seite 8. Jedes Gerät muss in der Mitte der Decke mit einem

Mindestabstand von 0,5 m zu den Wänden und anderen Objekten montiert werden. An Dachschrägen mit > 20° Neigung muss das Gerät mit einem Abstand von 0,5 bis 1 m zum höchsten Punkt installiert werden. (2.A), (2.B), (2.C), (2.D)

- 2. Für jedes Gerät: Einsetzen der Batterien, Seite 9. Achten Sie dabei auf die Polarität. (6.1)
- Für jedes Gerät: Montage des Sockels. (5) Achten Sie auf die Markierungen (5.1) zur Ausrichtung von BOSCH Logo und Sirene
- Funktionsprüfung, Seite 9, für jedes Gerät nach der Inbetriebnahme. (6) (7)

Ungeeignete Montageorte

- Küche/Bad (Dampf)
- Räume mit offenem Kamin (Rauch)
- In unmittelbarer N\u00e4he von Halogenlampen, Trafos, Leuchtstoff- oder Energiesparlampen
- Garagen (Abgase)
- Staubige und schmutzige Räume
- In der N\u00e4he von Fenstern, Ventilatoren (Luftbewegungen)
- In der Nähe von Bereichen, in denen geraucht wird

Hörbarkeit

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Alarm an jedem Ort in Ihrem Gebäude oder Ihrer Wohnung hören können. Der Alarm muss Sie aufwecken. Passen Sie die Anzahl der Geräte bei Bedarf so an, dass Sie einen Alarm in jedem Raum Ihres Gebäudes oder Ihrer Wohnung hören können.

Einsetzen der Batterien



Hinweis!

Der Melderkopf rastet nur dann in den Sockel ein, wenn die Batterien eingesetzt sind.

Setzen Sie neue FUJITSU LR6 G oder GASSNER LR6 Batterien in die Batteriefächer ein, wobei die angezeigte Polarität zu beachten ist. (6.1)

Montage des Sockels

Montieren Sie den Sockel mit einer mittigen Schraube und Dübel (5.A) oder verwenden Sie optional zwei Schrauben und Dübel. (5.B) Um das Gerät in Betrieb zu nehmen, drehen Sie den Melderkopf im Uhrzeigersinn auf den Sockel bis er einrastet. (6)

4 Wartung

Funktionsprüfung

Für jedes Gerät muss einmal monatlich eine Sichtprüfung und eine Funktionsprüfung durchgeführt werden. Nach der Funktionsprüfung ist das Gerät 10 min lang stummgeschaltet, selbst wenn ein Alarm ausgelöst wird. Nach 10 min schaltet das Gerät wieder in den Normalbetrieb.

 Das Gerät ist im Normalbetrieb (kein Signal). Um die Funktionsprüfung durchzuführen, drücken Sie die Bedientaste kurz (< 2 s). (6) -> Sirene ertönt 3 Mal ≥85 dB(A).

Falls die Funktionsprüfung fehlschlägt, ist das Gerät defekt und muss ersetzt werden.

Abschalten der Sirene (Alarmsignal)

Wenn Sie die Bedientaste eines alarmauslösenden Geräts kurz drücken (< 2 s), verstummt das Gerät. Nach 10 min schaltet das Gerät wieder in den Normalbetrieb.

Austauschen der Batterien

Wenn die Sirene alle 43 s kurz ertönt (niedriger Batteriestand), müssen Sie die Batterien austauschen.

- 1. Nehmen Sie den Melderkopf ab und setzen Sie neue FUJITSU LR6 G oder GASSNER LR6 Batterien in die Batteriefächer ein, wobei die angezeigte Polarität zu beachten ist. (6.1)
- Drehen Sie den Melderkopf wieder auf den Sockel und führen Sie die Funktionsprüfung durch.

Verschmutzte Rauchkammer

Wenn die Sirene alle 43 s 3 Mal kurz ertönt (verschmutzte Rauchkammer), müssen Sie das Gerät ersetzen.

5 Technische Daten

Schalldruckpegel in 3 m Entfernung in dB(A)	≥85
Stromversorgung (2 x 1,5 V, austauschbare Batterien)	GASSNER LR6 FUJITSU LR6 G
Abmessungen (Durchmesser x Höhe, mm)	119 x 50
Gewicht inkl. Batterien (g)	168

Schutzart (EN 60529)	IP20
Betriebstemperatur (°C)*	0 +45
Lagertemperatur (°C)*	-10 +55
Relative Feuchte (%, nicht kondensierend)	93
Garantie (ohne Batterien, J.)**	5
Typische Batterielebensdauer (J.)***	5

^{*} hohe Temperatur (> +30 °C) verkürzt die Batterielebensdauer

Bedienungsanleitung

*** basierend auf typischer Lagertemperatur (-5 ... +30 °C), typischer Betriebstemperatur (+5 ... +30 °C) und monatlicher Funktionsprüfung

Zertifizierung	CE,
Harmonisierte Normen	EN 14604:2009-02

Signale

Modus	Hörbar
Normal	-
Funktionsprüfung OK	3 x ≥85 dB(A) / 4 s
Alarm	3 x ≥85 dB(A) / 4 s

^{**} bei normaler Anwendung und Nutzung gemäß

Modus	Hörbar
Niedriger Batteriestand	1 x kurz / 43 s
Verschmutzte Rauchkammer	3 x kurz / 43 s

6 Kundendienst

Das Produkt kann nur innerhalb der Garantiezeit und bei Vorlage des Kaufbelegs umgetauscht werden.

Deutschland

Robert Bosch GmbH

Servicezentrum Elektrowerkzeuge

Zur Luhne 2

37589 Kalefeld - Willershausen

Kundendienst:

Tel.: (0711) 40040480 Fax: (0711) 40040481

E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com

Anwendungsberatung:

Tel.: (0711) 40040480 Fax: (0711) 40040482 E-Mail: kundenberatung.ew@de.bosch.com

Österreich

Tel.: (01) 797222010 Fax: (01) 797222011

E-Mail: service.elektrowerkzeuge@at.bosch.com

Schweiz

Tel.: (044) 8471511 Fax: (044) 8471551 E-Mail: Aftersales.Service@de.bosch.com

Luxemburg

Tel.: +32 2 588 0589 Fax: +32 2 588 0595

E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Bosch Sicherheitssysteme GmbH

Robert-Bosch-Ring 5 85630 Grasbrunn

Germany

www.boschsecurity.com

© Bosch Sicherheitssysteme GmbH, 2015